

Marktgemeinde

Wiener Neudorf

total interessant



www.wiener-neudorf.gv.at

INFORMIERT

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Ausgabe **02**/2026



Sicher durch den Winter

Der außergewöhnlich schneereiche Jänner hat unser Wirtschaftshofteam heuer besonders gefordert – umso größer ist unser Dank für ihren unermüdlichen Einsatz für sichere Straßen und Wege in Wiener Neudorf. **Mehr auf Seite 23.**

- 4 Die sechs Säulen unseres Budgets
- 5 Wieviel kostet das Leben in unserer Region?
- 7 Wirtschaftsempfang Wiener Neudorf - ein starker Jahresauftakt
- 8 Kommandowechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr
- 9 WIR im Alten Rathaus: Die Kunst der Technik mit Carl Aigner und dem eumigMuseum
- 12 Veranstaltungskalender
- 15 Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft
Die Vorteile für Mitglieder der Energiegemeinschaft
- 21 Gewinnspiel



Die sechs Säulen unseres Gemeindebudgets und ein Gebührenvergleich – wie viel das Leben in unserer Region kostet.

Mehr auf den Seiten 4 und 5.

Gemeinderatssitzungen 2026

23. März, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
29. Juni, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
28. September, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
14. Dezember, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt

Einmaliger Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung gewährt sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 150,-. Dieser kann ab sofort bis 31. März 2026 im Bürgerservice des Gemeindeamts beantragt werden. Zusätzlich bietet die Gemeinde einen jährlichen Zuschuss von € 200,- an. Auch dieses Antragsformular liegt im Bürgerservice auf.

Bauernmarkt am Lindheimplatz – Winterpause

Unsere „Standler“ versorgen uns jeden zweiten und vierten Samstag mit frischen Produkten. Im Winter ist das Angebot jedoch kleiner und Minusgrade erschweren die Präsentation. Nach Rücksprache mit den Marktteilnehmern pausiert der Bauernmarkt daher von Mitte Dezember bis Ende Februar. Der erste Markttag im neuen Jahr ist Samstag, der 14. März 2026.

Grünschnitttermine 2026

Zu den genannten Terminen stellt der Wirtschaftshof wieder wohnortnahe Sammelstellen zur Verfügung, an denen Grünschnitt bequem abgegeben werden kann:

06. - 08. März 2026
10. - 12. April 2026
16. - 18. Oktober 2026
06. - 08. November 2026

Beweg Dich Wochen 2026: Jetzt noch anmelden!

Für die Osterferien sind weiterhin Plätze verfügbar – die Anmeldung läuft online über die Gemeindehomepage. Anmeldeschluss ist der 15. Februar, daher am besten rasch einen Platz sichern.

Taxifahren mit der WNC/App

Mit folgenden Taxiunternehmen fahren Sie mit der Wiener Neudorf Card bzw. der Wiener Neudorf App günstiger:
A&M Taxi 0664/325 75 91 | Ökotaxi Fock 02236/262 00
Royal Taxi 0676/910 52 52 | Kaiserwalser Taxi 02236/470 47

Gemeindeamt Wiener Neudorf

Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Telefon: 02236 / 62 501, Fax DW 200

E-Mail: gemeinde@wiener-neudorf.gv.at

Web: www.wiener-neudorf.gv.at

Öffnungszeiten

Mo 7:30 Uhr - 13 Uhr
Di 7:30 Uhr - 13 Uhr
Mi 7:00 Uhr - 18 Uhr
Do 7:30 Uhr - 13 Uhr

zusätzliche T. Erreichbarkeit

13 Uhr - 15 Uhr
13 Uhr - 15 Uhr

Sprechstunden

- > **Bürgermeister Herbert Janschka:** Mittwoch von 16-18 Uhr nach T. Voranmeldung unter 02236/62 501- DW 142.
- > **1. Vizebürgermeister DI Norman Pigisch:** Mittwoch von 10-11 Uhr, nach T. Voranmeldung 02236/62 501-DW 142.
- > **2. Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Tomek, MBA:** Mittwoch von 7:30-9 Uhr, nach T. Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- > **Wohnungssprechstunden:** Mittwoch 4.2., 18.2.2026 von 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt.
- > **Sprechstunde Sicherheitspartner:** 25.2.2026, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62501-DW 142.
- > **Pflege-Betreuungs-Beratung:** 11.02., 18.02. und 25.02. von 16-18 Uhr im Gemeindeamt – Nach telefonischer Voranmeldung unter T. 02236/62501 DW 444.
- > **Stammtisch für pflegende Angehörige:** Mittwoch, 11.2.2026 von 17-18:30 Uhr, Altes Rathaus.
- > **Bürgerberatung-Pension:** Mi, (15-18 Uhr) Gemeindeamt.

Wirtschaftshof

Öffnungszeiten

Mo: 7:30 - 13:00 Uhr
Di: 7:30 - 13:00 Uhr
Mi: 7:00 - 18:00 Uhr
Do: 7:30 - 13:00 Uhr

Abfallsammelzentrum

Öffnungszeiten

Mo: 6:30 - 15:30 Uhr
Di: 6:30 - 15:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Do: 6:30 - 15:30 Uhr
Sa: 8:00 - 12:00 Uhr

Hauptstraße 65, 2351 Wiener Neudorf, Telefon 02236 / 61 113

Feuerwehr122
Polizei133
Rettung144

Bereitschaftsnummer

für **dringende Angelegenheiten** wie Gebrechensdienst, Straßenaufsicht und Schadensfälle im Gemeindegebiet von Wiener Neudorf außerhalb der Öffnungszeiten

T.: 02236 / 62 501 DW 99

Gemeindebücherei - Hauptstraße 13

Mo 14-19 Uhr, Di 8-11 Uhr und 14-19 Uhr,
Mi 8-11 Uhr und 14-19 Uhr, Do 8-11 Uhr.

T. 0664/423 86 28, E-Mail: buecherei@wiener-neudorf.gv.at

Gemeindearchiv – Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1, Mi 15-18 Uhr.

T. 02236/38 70 22. E-Mail: archiv@wiener-neudorf.gv.at

eumigMuseum – Parkstraße 6, jeden Samstag von 15-18 Uhr, jeden Sonntag von 9-12 Uhr und jeden ersten Mittwoch im Monat von 15-18 Uhr geöffnet. Nähere Infos www.eumig.at

Impressum

Offenlegung gem. §25 MedienG:

Blattlinie: Informationen der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Janschka (außer namentlich gekennzeichnete Artikel). Fotos: wenn nicht anders angegeben © Marktgemeinde Wiener Neudorf

Grafik, Layout & Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & CO. KG, Josef-Sandhofer-Str. 3, 2000 Stockerau.

Redaktionsschluss für Ausgabe März: 9.2.2026

Liebe Wiener Neudorferinnen! Liebe Wiener Neudorfer!



Mutig in die schweren Zeiten! Eine Gemeinde derzeit finanziell gut zu führen ist eine enorme Herausforderung, zumal das Land NÖ beschlossen hat, die (noch) finanzstarken Gemeinden, wie Wiener Neudorf, mehr und mehr zur Kassa zu bitten. Die Gemeinden

müssen den Betrieb der Landeskrankenhäuser und die Sozialhilfe zum Großteil bezahlen. Da vielen Gemeinden das Wasser mittlerweile bis zum Hals steht, müssen die anderen, die noch halbwegs gut schwimmen können und nicht Gefahr laufen unterzugehen, mehr und mehr beitragen.

Ich habe Ihnen auf den Folgeseiten schematisch dargestellt, auf welchen Säulen die Budgetierung der Jahre 2026 bis 2030 aufgebaut ist. Wir haben noch einige wichtige Projekte umzusetzen, werden weiterhin die günstigsten Gemeindegebühren und die höchsten Vereinsförderungen der Region haben. Wir unterstützen unsere Jungfamilien weiterhin mit dem höchstmöglichen Zuschuss pro Kind und Jahr. Aber es ist auch notwendig, die Zahlungen an das

Land zu limitieren, weil wir die mittlerweile unverschämten hohen finanziellen Wünsche nicht mehr erfüllen wollen und können, ohne selbst in eine finanzielle Schieflage zu kommen.

Es ist für einen Firmen-Chef nie gut, eine Person oder eine Abteilung besonders hervorzuheben, zumal – wie ich überzeugt bin – in allen Abteilungen der Gemeinde eine gute Arbeit geleistet wird. Aber die derzeitige Wittersituation und der damit verbundene Winterdienst verlangt seit Wochen den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes alles ab. Da gibt es kaum eine Nacht, in der durchgeschlafen werden kann, weil Straßen und Wege befahrbar gehalten werden müssen. Auch, wenn natürlich die angefallenen Überstunden bezahlt werden, ist die

derzeitige Situation, die bis in den Februar hinein andauern soll, für die Mitarbeiter extrem herausfordernd. Und das ist höflich ausgedrückt. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nützen, um mich auch auf diesem Weg für die hervorragende Arbeit herzlich zu bedanken.

Besonders traurig ist die Tatsache, dass wir in unserer Gemeinde seit einigen Wochen überdurchschnittlich viele Todesfälle zu betrauern haben. Den betroffenen Familien spreche ich auch auf diesem Weg mein aufrichtiges Beileid aus.

Ihr
Herbert Janschka
Bürgermeister



Auch in diesem Jahr setzen wir zahlreiche Maßnahmen um unsere Gemeinde nachhaltig weiterzuentwickeln und die Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Im Bereich Hochbau steht ein besonders wichtiges Projekt für unsere jüngsten Gemeindemitglieder bevor: Die Sanierung des Wichtelhauses, deren Baubeginn für etwa April 2026 geplant ist. Damit investieren wir gezielt in eine moderne und sichere Umgebung für unsere Kleinsten.

Im Infrastrukturbereich wird der Waldmüllerweg aufgrund bestehender Kanalschäden einer umfassenden Gesamtsa-

nierung unterzogen. Zusätzlich wird nach der Fertigstellung der EVN-Fernwärmetrasse die Fahrbahn der Mitterfeldgasse neu gestaltet. Dabei werden auch die Anliegen der Anrainerinnen und Anrainer aktiv miteinbezogen, um eine bestmögliche Lösung für alle zu erzielen. Ein weiteres zukunftsweisendes Großprojekt ist die Umgestaltung des Machaczek-Wehrs zu einer Sohlrampe, inklusive der Erweiterung der Unterführung der B17 für Fußgänger und Radfahrer. Die Detailplanung für dieses bedeutende Projekt erfolgt im laufenden Jahr und stellt einen wichtigen Schritt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit, Gewässerökologie und Hochwasserschutz dar.

Gemeinsam gestalten wir unsere Gemeinde weiter – vorausschauend, effizient und im Sinne aller Generationen.

Mit besten Grüßen
Ihr
DI Norman Pigisch
1. Vizebürgermeister



Wie bereits aus verschiedenen Medien bekannt, wurden mehrere Gebühren angepasst. Davon betroffen sind unter anderem Beiträge für die Kinder- und Jugendbetreuung, Essens- und Materialkosten, der Pensionistenurlaub sowie der Pensionistenausflug. Auch im Bereich der Infrastruktur kam es zu Erhöhungen.

Sollten Sie dadurch in eine finanzielle Notlage geraten, wenden Sie sich bitte an die Abteilung Sozialhilfe der Bezirkshauptmannschaft Mödling. In besonderen Härtefällen steht auch das Gemeindeamt Wiener Neudorf unterstützend zur Verfügung.

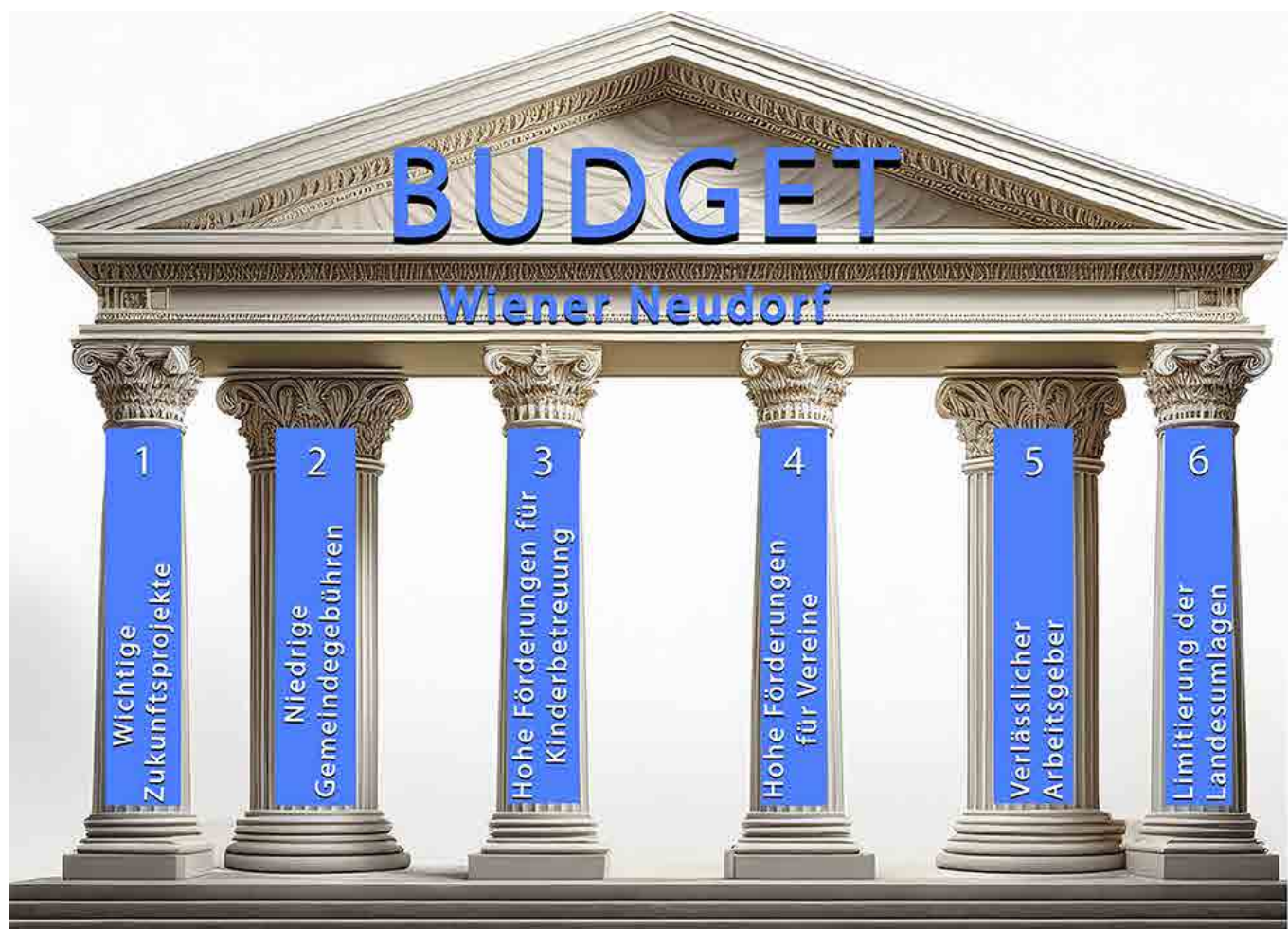
Trotz der angespannten finanziellen Lage werden im Jahr 2026 zwei wichtige Projekte umgesetzt. Der veraltete Wirtschaftshof sowie das nicht mehr zeitgemäße Abfallwirtschaftszentrum werden um rund 12 Mio Euro neu errichtet. Das dafür notwendige Grundstück neben dem bestehenden Abfallwirtschaftszentrum Richtung A2 wurde bereits angekauft. Nach Fertigstellung wird die derzeitige Liegenschaft verkauft.

Zudem werden die gemeindeeigenen Wohngebäude in der Parkstraße 4 und 51 sowie in der Laxenburgerstraße 1 und 3 thermisch saniert, wobei auch für dieses Projekt um mehrere Förderungen angesucht wurde. Diese Projekte sind wesentliche Investitionen in eine nachhaltige Infrastruktur und zeitgemäßen Wohnraum in unserer Gemeinde.

Ihr
Ing. Wolfgang Tomek, MBA
2. Vizebürgermeister

Die sechs Säulen unseres Gemeinde-Budgets

Die finanziellen Herausforderungen für Gemeinden steigen – besonders, weil das Land NÖ verstärkt auf die Mittel gut aufgestellter Kommunen zugreift. Trotzdem bleibt Wiener Neudorf handlungsfähig: Hier sehen Sie, auf welchen Säulen das Budget 2026–2030 ruht. Wir setzen wichtige Projekte um, halten Gebühren niedrig, unterstützen Vereine und Jungfamilien weiterhin bestmöglich. Gleichzeitig müssen wir die immer höheren Forderungen des Landes begrenzen, um unsere eigene finanzielle Stabilität zu sichern.







1) Das sind die wichtigsten Zukunftsprojekte der nächsten Jahre:

Thermische Sanierung Wichtelhaus	€ 1,100.000,- (2026)
Komplettsanierung (inkl. Kanal und Wasser) Waldmüllerweg	€ 930.000,- (2026)
Oberflächensanierung Mitterfeldgasse	€ 240.000,- (2026)
Notwendige thermische Sanierung Laxenburger Straße 1-3	€ 3,155.000,- (2026/27)
Notwendige thermische Sanierung Parkstraße 4	€ 3,055.000,- (2026/27)
Notwendige thermische Sanierung Parkstraße 51	€ 3,005.000,- (2026/27)
Radweg Richtung SCS	€ 340.000,- (2026/27)
Sanierung Kanal- und Trinkwasserleitungen	€ 4,600.000,- (2026 – 2030)
Hochwasserschutz Mödlingbach inklusive Wehr	€ 2,000.000,- (2027/28)
Neubau Abfallwirtschaftszentrum/Wirtschaftshof	€ 7,000.000,- (2027/28)
Thermische Sanierung Volksschule	€ 2,000.000,- (2029)

- 2) Teilweise haben wir die Gebühren mehr als 10 Jahre nicht angepasst und wenn, dann nur geringfügig.** Bei der Budgeterstellung 2026 haben wir uns bei der Anpassung am unteren Ende der Gebühren der Nachbargemeinden orientiert. (Siehe Tabelle unten)
- 3) Wir subventionieren jedes Kind in einer Kinderbetreuungseinrichtung mit durchschnittlich € 7.800,- pro Jahr.** Das sind insgesamt € 5,4 Millionen und ein absoluter Spitzenwert in ganz Österreich. Damit entlasten wir Jungfamilien bestmöglich.
- 4) Wiener Neudorf hat eine der höchsten Vereinsförderungen in der Region.** Insgesamt unterstützen wir unsere Vereine und Organisationen in Form von Barleistungen und Zurverfügungstellung von Sportanlagen mit insgesamt € 1,100.000,-.
- 5) Niemand, der bei der Gemeinde Wiener Neudorf beschäftigt ist, muss Angst um seinen Arbeitsplatz haben.** Wir versuchen allerdings Abgänge nicht mehr 1:1 zu ersetzen, dort wo dies möglich ist.
- 6) € 11 Millionen bekommt die Gemeinde Wiener Neudorf vom Bund im Rahmen des Finanzausgleiches.** Ein Teil davon muss an das Land NÖ weitergegeben werden für den Erhalt der Krankenhäuser und für sämtliche Sozialleistungen. Der Restbetrag ist für den Betrieb der Kinderbetreuungseinrichtungen, des gesamten Gemeindebetriebes, der Straßen- und Kanalsanierungen u.s.w. Mittlerweile möchte das Land von uns nicht nur die kompletten € 11 Millionen, sondern weitere € 1,5 Millionen – und alle Jahre € 1 Million mehr. Begründung: Wir sind eine der wenigen noch finanzstarken Gemeinden und müssen deshalb mehr für die Sanierung der Bundes- und Landesbudgets beitragen. Wir sind in Verhandlungen, die Landesbeiträge mit den Bundesfinanzanteilen zu limitieren. Das können wir uns für eine gewisse Zeit leisten – mehr nicht.

Wie viel kostet das Leben in unserer Region

Für den Gebührenvergleich wurde eine typische Beispielfamilie herangezogen: drei Erwachsene – Mutter, Vater und Großmutter – sowie zwei Kinder im Kindergarten- und Volksschulalter. Die Familie lebt in einer rund 97 m² großen Wohnung und verbraucht jährlich etwa 180 m³ Wasser. Auf Basis dieses Musterhaushalts zeigt sich deutlich, dass die Gebühren in Wiener Neudorf im Vergleich zu den Nachbargemeinden Maria Enzersdorf, Guntramsdorf und Mödling spürbar niedriger ausfallen, obwohl auch in diesen Gemeinden nur die niedrigst möglichen Gebühren angesetzt werden..

Gebühren pro Monat 2026 (Stand Jänner 2026)	 Wiener Neudorf	 Maria Enzersdorf	 Mödling	 Guntramsdorf
Wasser/Kanal/Abfall (120 l)	€ 61	€ 92	€ 74	€ 93
Hort (70 Std., Essen, Material)	€ 204	€ 396	€ 231	€ 256
Frühbetreuung und Kindergarten (Essen, Material)	€ 228	€ 312	€ 228	€ 267
Essen auf Rädern (2-Gänge, 7x/Woche)	€ 195	€ 300	€ 387	€ 300
Hund 1x, kein Listenhund	€ 4	€ 5	€ 6	€ 6
pro Monat	€ 692	€ 1.105	€ 926	€ 922
pro Jahr	€ 8.304	€ 13.260	€ 11.112	€ 11.064

Der Gebührenvergleich war für manche Positionen nicht 1:1 möglich und musste daher hochgerechnet werden (Frühbetreuung, Essen auf Rädern, ...)
Es handelt sich um gerundete Beträge.

Hoher Besuch in unserer Bücherei

Anfang Jänner durften wir Anton Kasser, Landesrat für Finanzen des Landes Niederösterreich, in unserer Bücherei begrüßen. Er machte sich ein Bild vom vielfältigen Angebot an unserem zentralen Standort in der Hauptstraße.

Auch Frau Mag. Verena Resch von der Landesorganisation Treffpunkt Bibliothek war wieder mit dabei – der gemeinsame Austausch war für alle Seiten sehr wertvoll.

Unsere Bücherei ist nun seit etwas mehr als einem Jahr am neuen, größeren Standort und verzeichnet einen stetig wachsenden Mitgliederzustrom. Das zeigt, wie wichtig dieser Ort für viele Menschen in Wiener Neudorf geworden ist.

Danke für den Besuch und die Wertschätzung!



v.l. Abteilungsleiter Ulrich Mazuheli, MBA MPA, GfGr Erhard Gredler, Bgm. Herbert Janschka, LR Anton Kasser, Mag.a. Verena Resch (treffpunkt bibliothek), Büchereiverantwortlicher Mag. Heinz Daxecker, Katrin Breßlauer, Patricia Gubin

Pensionistenurlaubsaktion 2026 im Luftkurort Bärnkopf



Es freut uns, unseren Pensionistinnen und Pensionisten auch heuer einen Urlaub in unserer schönen Partnergemeinde in Bärnkopf im Waldviertel ermöglichen zu können.

Fünf Termine, zu je einer Woche stehen Ihnen zur Verfügung: Zwei davon im Frühjahr, ab 30. Mai und drei davon im Spätsommer/Herbst, ab 29. August. Der Kostenbeitrag beträgt laut neuem Ge-

meinderatsbeschluss € 203,- pro Person und Woche und ist innerhalb von 7 Tagen nach der schriftlichen Zusage Ihres Bärnkopffurlaubes zu bezahlen, damit wir Ihnen den Platz fix zusagen können.

Die Unterbringung ist generell nur in Zweibettzimmern möglich. Benötigen Sie ein Einzelzimmer oder ein Doppelzimmer zur Alleinnutzung können wir nur im Rahmen der Möglichkeiten Zimmer vergeben werden. Außerdem ist ein Einzelzimmerzuschlag vor Ort beim jeweiligen Gastgeber zu zahlen.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass auch die Stornobedingungen mit dem neuen Gemeinderatsbeschluss angepasst wurden. Stornierungen bedürfen einer ärztlichen Bestätigung. Für Stornos zwei Wochen vor Abfahrt fällt eine Stornoge-



bühr von 20% des Kostenanteils an, bei Stornierungen eine Woche vor Abfahrt wird eine Stornogebühr von 50% einbehalten.

Anmeldungen werden ab 30. März bis 09. April während der Öffnungszeiten im Bürgerservice der Marktgemeinde entgegengenommen.

Bitte beachten Sie, dass die Einteilung bzw. Zusagen für Ihren Urlaub nicht vom Abgabedatum Ihrer Anmeldung abhängt, sondern jene Personen vorrangig gereiht werden, die noch nie bzw. noch nicht so oft mitgefahren sind.

Mit einem Bestätigungsbrief über Ihre Urlaubsreise können Sie mit Ende April rechnen.

Wir wünschen einen schönen Aufenthalt!

Alles Gute für die Pension

Wir gratulieren Kinderbetreuerin Gertrude Strohmeyr herzlich zur Pensionierung.

Sie war von 1991 bis 2025 im Kindergarten Europaplatz tätig und hat über viele Jahre hinweg mit großem Engagement, Geduld und Herzlichkeit zur Betreuung und Entwicklung zahlreicher Kinder beigetragen.

Bürgermeister Herbert Janschka, Amtsleiter Mag. Patrick Lieben-Seutter, MBA und Personalchef Ulrich Mazuheli, MBA MPA, bedankten sich persönlich für ihren langjährigen Einsatz und ihre wertvolle Arbeit. Mit den besten Wünschen für einen erfüllten neuen Lebensabschnitt.



Amtsleiter Mag. Patrick Lieben-Seutter, MBA, Bürgermeister Herbert Janschka, Gertrude Strohmeyr und Personalchef Ulrich Mazuheli, MBA MPA.

Wirtschaftsempfang Wiener Neudorf – Ein starker Jahresauftakt

Am 16. Jänner lud Bürgermeister Herbert Janschka zum traditionellen Neujahrsempfang in Wiener Neudorf. Vertreterinnen und Vertreter der Wirtschaft, der Vereine sowie der Blaulichtorganisationen folgten der Einladung.

Durch das Programm führte GR DI Stefan Michalica, B.Sc. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Gus Semann Quartett.

Ein inhaltlicher Höhepunkt war die Vorstellung des neuen REWE-Logistikzentrums, präsentiert von M.Sc. Isabella Handler, Gesamtprojektleitung ALPHA, und Mag. Reinhard Wakolbinger. Das Projekt beeindruckt nicht nur durch seine Dimension, sondern auch durch seine Bedeutung für den Standort: Mit einer Investitionssumme von 600 Millionen Euro handelt es sich um die höchste Standortfinanzierung des gesamten europaweiten REWE-Konzerns.

In seiner Festrede blickte Bürgermeister Herbert Janschka auf die Entwicklungen des vergangenen Jahres zurück und gab einen Ausblick auf die kommenden Projekte der Gemeinde. Traditionell überbrachten die Rauchfangkehrer der Firma Pirringer ihre Neujahrswünsche – ein fixer Bestandteil des Empfangs und jedes Jahr ein geschätztes Zeichen des Neubeginns.

Der feierliche Abschluss erfolgte mit dem gemeinsamen Singen der Niederösterreichischen Landeshymne, musikalisch begleitet durch „die Gmiatlichen“. Der Neujahrsempfang 2026 zeigte einmal mehr, wie vielfältig, engagiert und gut vernetzt Wiener Neudorf ist – und wie viel Kraft in der Zusammenarbeit von Wirtschaft, Vereinen, Einsatzorganisationen und Gemeinde steckt.



v.l. Vize-Bgm. Anton Täubler und Bgm. Christian Hörhan aus Bärnkopf, Bgm. Herbert Janschka, Alt-Bgm. Arnold Bauernfried und Alt-Vize-Bgm. Erich Bauernfried aus Bärnkopf sowie 1. Vize-Bgm DI Norman Pigisch



v.l. Pfarrerin Anne Tikkanen-Lipp/Evang. Pfarrgemeinde A.B. Mödling, GR DI Stefan Michalica, B.Sc., Pfarrer Mag. Josef Denkmayr, SVD/Pfarre Wiener Neudorf, 2. Vize-Bgm. Ing. Wolfgang Tomek, GRin Gaby Janschka, 1. Vize-Bgm. DI Norman Pigisch, Bgm. Herbert Janschka, Pfarrer Mag. Adolf Valenta, M.Sc. Isabella Handler und Mag. Reinhard Wakolbinger / beide REWE, Rauchfangkehrer Firma Pirringer.



v.l. Bgm. Herbert Janschka mit M.Sc. Isabella Handler und Mag. Reinhard Wakolbinger von REWE



Das Gus Semann Quartett



„Die Gmiatlichen“



Bgm. Herbert Janschka und die Rauchfangkehrer der Firma Pirringer

Kommandowechsel bei der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neudorf

Nach 20 Jahren im Feuerwehrkommando übergab Walter Wistermayer am Nachmittag des 17. Jänner 2026 die Führung der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neudorf an den neu gewählten Feuerwehrkommandanten Patrick Klebinger.

Mit der Wahl von Wolfgang Stift zum Feuerwehrkommandant-Stellvertreter sowie der Ernennung von Fabio Wulz zum Leiter des Verwaltungsdienstes ist das neue Feuerwehrkommando nun vollständig.

Bürgermeister Herbert Janschka nahm die Angelobung von Patrick Klebinger und Wolfgang Stift für die neue Funktionsperiode vor und gratulierte dem neuen Führungsteam zur Wahl. Ab sofort trägt das neue Kommando die Verantwortung für eine der einsatzstärksten Feuerwehren Niederösterreichs. Bürgermeister Janschka dankte dem scheidenden Feuerwehrkommando, Walter Wistermayer und seinem Stellvertreter Martin Billensteiner, für das jahrelange Engagement im Dienste der Allgemeinheit.

Ernennung zum Ehrenhauptbrandinspektor

Als sichtbares Zeichen der Anerkennung für seine außergewöhnlichen Leistungen wurde Walter Wistermayer durch die Mitgliederversammlung zum Ehrenhauptbrandinspektor ernannt. In den vergangenen 15 Jahren als Kommandant prägte Branddirektor Wistermayer die Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neudorf nachhaltig.

In seine Amtszeit fielen zahlreiche Großeinsätze, die umfassende Modernisierung des Fuhrparks, die konsequente strategische Weiterentwicklung im Branddienst und tech-



v.l.n.r.: Wolfgang Stift, Patrick Klebinger, Fabio Wulz



Ernennung von Walter Wistermayer (Mitte) zum Ehrenhauptbrandinspektor



v.l.n.r.: Michael Bruckmüller, Fabio Wulz, Wolfgang Stift, Patrick Klebinger, Herbert Janschka, Walter Wistermayer, Martin Billensteiner, Gilbert Mayr und Christian Fröhlich

nischen Einsatz sowie die Aufnahme der ersten Feuerwehrfrau in Wiener Neudorf.

Auszeichnungen durch den Landesfeuerwehrverband

Durch den anwesenden Bezirksfeuerwehrkommandant Michael Bruckmüller sowie den

amtierenden Abschnittsfeuerwehrkommandant Christian Fröhlich wurden nicht nur persönliche Worte an das scheidende Kommando gerichtet, sondern diese auch mit Orden ausgezeichnet.

Martin Billensteiner wurde in Anerkennung um das Feuer-

wehrwesen die Verdienstmedaille in Silber verliehen. In Würdigung seiner Leistungen für das niederösterreichische Feuerwehrwesen wurde Walter Wistermayer das Verdienstzeichen 1. Klasse in Gold überreicht.

www.ff-wr-neudorf.at
facebook.com/ff.wr.neudorf



WIR im Alten Rathaus: Die Kunst der Technik mit Carl Aigner und dem eumigMuseum

Im Rahmen der Reihe „WIR im Alten Rathaus“ findet am 20. Februar um 18:30 Uhr ein besonderer Kunst- und Kulturabend im Alten Rathaus statt.

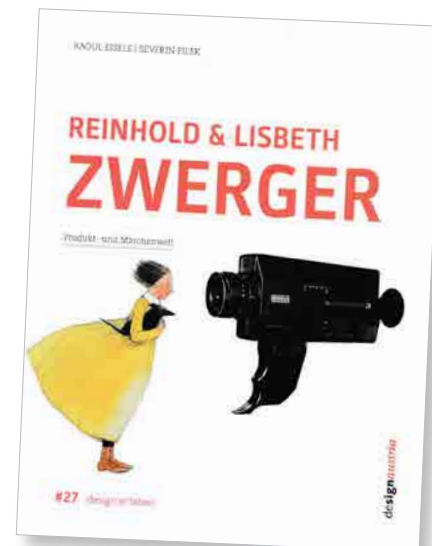
Der renommierte Kunsthistoriker Carl Aigner – mit Studien in Salzburg und Paris, langjähriger Direktor der Kunsthalle Krems und des Museums Niederösterreich sowie Vorstandsmitglied der Leopold Museum Privatstiftung – spricht zum Thema „Die

Kunst der Technik – Kein Kunstwerk ohne Werktechnik“. Im Mittelpunkt steht die „apparative“ Kunst wie Fotografie und Video. Aigner beleuchtet das Verhältnis von Kunst und Technik, das heute in der künstlichen Intelligenz einen neuen Höhepunkt erreicht und unsere Wahrnehmung der Welt erneut tiefgreifend verändert.

Im Anschluss präsentieren Prof. Severin Fieck (designaustria) und Raoul Eisele (Autor

und Redakteur, Wien) ihr neues Buch über den ehemaligen eumig-Chefgrafiker Reinhold Zwerger sowie über seine Tochter, die vielfach ausgezeichnete Kinderbuch-Illustratorin Lisbeth Zwerger.

Eintritt: freie Spende



Parallel dazu ist in der Galerie im Erdgeschoß eine Ausstellung mit Arbeiten von Reinhold und Lisbeth Zwerger sowie Exponaten zu historischen eumig-Technologien zu sehen.



© Förderverein eumigMuseum

MÄUSESCHWÄNZCHEN - KÄSEKRÄNZCHEN

Eine Buchstart-Veranstaltung für alle Kinder von 0-3 Jahren!
(begrenzte Teilnehmeranzahl)

Ein bezauberndes & aktives Lesespiel-Stück

DONNERSTAG, 19. MÄRZ 2026 | 15 UHR | BÜCHEREI

Um Anmeldung wird geboten (bis 16. März), die Teilnahme ist kostenfrei!
Anmeldung unter: 0664/423 86 28 oder bucherei@wiener-neudorf.gv.at

Marktgemeinde Wiener Neudorf
Wiener Neudorf Bücherei
Lesen ist bunt

Buchstart

HAWI D'EHRE

Hawi D'Ehre - Live!
Paul Pizzera, Gabi Hiller & Philipp Hansa

Sonntag | 18 Uhr
2. August 2026
Rathauspark | Wiener Neudorf

Ticketverkauf im Bürgerservice & online

TICKETS


Marktgemeinde Wiener Neudorf, 11300, 2302 Wiener Neudorf, 0720 1762501, www.wienerneudorf.gv.at

Romanzen von Olga Smirnitskaja und Liebesbriefe von Johann Strauss

Freitag 27. März | Migazzi-Haus | 18:30 Uhr | Eintritt € 15,-

Anlässlich des „Tages der Frau“ im März lädt die Gemeinde zu einer besonderen literarisch-musikalischen Veranstaltung ins Migazzi-Haus ein. Im Mittelpunkt steht die russische Komponistin Olga Smirnitskaja, eine der ersten Frauen ihres Fachs, deren künstlerischer Weg im Russland des 19. Jahrhunderts bemerkenswert war.

Der Musikwissenschaftler Dr. Thomas Aigner, ehemaliger Leiter der Musiksammlung der Wienbibliothek, erzählt von seiner außergewöhnlichen Entdeckung: 1993 fand er eine Abschrift von 100 verschollen geglaubten Liebesbriefen, die Johann Strauss Sohn an Olga Smirnitskaja schrieb. Ihre Antwortbriefe gelten bis heute als verschollen, doch ihre Instrumentalstücke aus der Zeit der Begegnung sind erhalten. Aigner erforschte zudem ihren Lebensweg – viele Fragen bleiben offen, doch ein faszinierendes Bild dieser außergewöhnlichen Frau entsteht. Im musikalischen Teil des Abends wechseln sich ausgewählte Briefe und Romanzen ab. Ergänzend werden Gedich-

te von Puschkin, Lermontow und weiteren russischen Dichtern in deutscher Sprache rezipiert. Die Darbietung zeichnet ein eindrucksvolles emotionales Panorama – von Strauss' tiefer, aber aussichtsloser Liebe im Sommer 1859 während seines Debüts in Pawlowsk bis zu Olgas künstlerischer Eigenständigkeit. 

Mitwirkende:

- Konzeption & Klavier: Vasilis Tsiatsianis
- Gesang: Yulia Svarasova
- Rezitation: Elisabeth Seethaler



Yulia Svarasova



Elisabeth Seethaler



Vasilis Tsiatsianis

Romanzen von Olga Smirnitskaja und Liebesbriefe von Johann Strauss


Freitag 27. März | Migazzi-Haus | 18:30 Uhr | Eintritt € 15,-

Tickets online unter tickets.wiener-neudorf.gv.at und im Bürgerservice

Einst und heute: Migazzi-Haus

Die einstige Schlossanlage wurde 1853 von den Schwestern vom Guten Hirten übernommen und diente über viele Jahrzehnte hinweg dem Strafvollzug sowie sozialen, schulischen und religiösen

Zwecken. Die angebaute Apsis war Teil der Novizinnenkapelle, in der bis 2001 regelmäßig Gottesdienste stattfanden. Nach einer umfassenden Generalsanierung wurde das Christoph Migazzi Haus

am 15. Juni 2003 feierlich eröffnet und geweiht. Heute beherbergt es die Musikschule, das Archiv, den Musikverein Lyra und die Nähsschule. 



1975



2025

Präsentation der neuen Jahresmitteilungen des Archivs "Unser Neudorf 2025"




HR Univ.-Prof. Dr. Peter Csendes, Kulturgemeinderat Niki Patoschka, RegR Josef Tutschek (Archiv), DI Stelios Papadopoulos, Artrud Prokop (Archivverantwortliche), 1. Vize-Bgm. DI Norman Pigisch, Bgm. Herbert Janschka, 2. Vize-Bgm. Wolfgang Tomek, GRin Gaby Janschka, Alt-Bgm. Ing. Christian Wöhrleitner



Am 14. Jänner wurde im Glassaal des Christoph-Migazzi-Hauses – jenem historischen Gebäude, das auch das Gemeindearchiv beherbergt – die neue Ausgabe der Jahresmitteilungen "Unser Neudorf 2025" feierlich präsentiert. Das Heft, das ab sofort kostenlos im Gemeindegemeindeamt und im Archiv erhältlich ist, widmet sich einer breiten Palette historischer und aktueller Themen. Vom Vorwort des Bürgermeisters über die Ehrung, die Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um das Land Niederösterreich für HR Dr. Peter Csendes, einem Rückblick auf 80 Jahre Kriegsende und dem traditionellen Georgsumzug 2025 bis hin zu einem ausführlichen Beitrag „Vom Mahnmal zum Park der Erinnerung“. Ergänzt wird die Ausgabe durch ein Porträt des Zeitzeugen Roman Waz, einem Überlebenden des Konzentrationslagers Mauthausen, Außenlager Wiener Neudorf, einem historischen Einblick in die Nähsschule Wiener Neudorf, ein buntes „Wiener Neudorfer Kaleidoskop“ sowie abschließende Dankesworte. Ein spezieller Programmpunkt war der Vortrag von RegR Josef Tutschek, der die

Entstehung des Mahnmals in Wiener Neudorf nachzeichnete und eindrucksvolle Einblicke in das Schaffen von Prof. Arik Brauer bot, der das Mahnmal im heutigen Park der Erinnerung gestaltet hatte. Das Projekt entstand im Zuge der umfassenden historischen Aufarbeitung des Gedenkens an die Insassen des ehemaligen Konzentrationslagers an diesem Standort.

Durch die Veranstaltung führte Archivverantwortliche Artrud Prokop. Vielen bekannt als jahrelange Mitarbeiterin unserer Gemeindebücherei und in den letzten Jahren bereits als Kollegin im Archiv. Josef Tutschek gehört durch seine frühere Tätigkeit als Bezirksschulinspektor und langjähriger Vize-Bürgermeister zu den bekannten Persönlichkeiten unserer Gemeinde. In ihren Vorträgen würdigten Sie ihrem Vorgänger, HR Dr. Peter Csendes, seine

exzellente fachliche Expertise und sein langjähriges Engagement, das bis heute nachwirkt. 



Save the Date: St. Georgs-Umzug am 18. April

Der traditionelle St. Georgs-Umzug findet heuer am Samstag, den 18. April statt.

Seit über 20 Jahren führt dieser historische Rundgang Interessierte auf abwechslungsreichen Pfaden durch Wiener Neudorf – mit spannenden Einblicken, Anekdoten und jährlich wechselnden Themenschwerpunkten.

Begleitet wird der Umzug wie gewohnt vom Team unseres Archivs, Bürgermeister Herbert Janschka und Kulturgemeinderat Niki Patoschka. An mehreren Stationen im Ort werden historische Hintergründe erläutert, ergänzt durch spontane Stopps entlang der Route.

Bitte den Termin bereits jetzt vormerken – nähere Details folgen in der nächsten Ausgabe.



Veranstaltungskalender Februar 2026



TICKETS

4.+18.2. Mi Sprechtagestermine des KOBV

Juristische Beratung in sozialrechtlichen Belangen für Menschen mit Behinderung. Terminvereinbarung unter 01/406 15 86-47. Babenbergegasse 13, 2340 Mödling. Veranstalter: KOBV – Der Behindertenverband.

8.2. So Kindermaskenball

Einlass 14:30 Uhr, Festsaal Freizeitzentrum. Musik, Tanz, Animation und Riesentombola. Eintritt frei. Veranstalter: Kinderfreunde Wiener Neudorf

10.2. Di Theatergeschichten und -gschichterln

14:30 Uhr, Pfarrzentrum, darbieten von Rudi Larsen. Kleines Buffet, freie Spende. Veranstalter: Club 55+ der Pfarre Wr. Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/441 59 33).

11.2. Mi Stammtisch für pflegende Angehörige

17-18:30 Uhr, Altes Rathaus. Jeder 2. Mittwoch im Monat. Teilnahme ist kostenlos. Veranstalter: Pflegebetreuungsberatung & Marktgemeinde Wiener Neudorf.

16.2. Mo Nachmittag der NÖs Senioren

15 Uhr, Genossenschaftshaus, Faschingsfeier mit den REHA-BU-AM mit Harmonika und Gesang. Eine lustige Kopfbedeckung bringt Schwung in den Saal. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

18.2. Mi Bürgerberatung Pension

15 Uhr, Gemeindeamt. Kostenlos für Wiener Neudorfer*innen, ohne Anmeldung. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.+21.2. Fr + Sa WIR im Alten Rathaus – Sonderausstellung eumigMuseum

Fr., 18:30 Uhr, Altes Rathaus, Eröffnung. Sa., 15-18 Uhr gleichzeitig mit dem eumigMuseum geöffnet. Eintritt freie Spende. Veranstalter: WIR & Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.2. Fr WIR im Alten Rathaus – Vortrag Carl Aigner

19-21 Uhr, Altes Rathaus. Eintritt freie Spende. Veranstalter: WIR & Marktgemeinde Wiener Neudorf

21.2. Sa **AUSVERKAUFT** Gernot Kulis – Ich kann nicht anders

19:30 Uhr, Freizeitzentrum. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

23.2. Mo Ein unerwartetes Saphir-Abenteuer in Japan

Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19 Uhr. Genossenschaftshaus Frieden. Vortrag Dr. Alexander Otahal. Eintritt frei. Veranstalter: Mineralien & Naturverein Wienerwald

25.2. Mi Clowntheater – Im Auftrag des Herrn Direktor

15:30 Uhr, Freizeitzentrum. Tageskarten im Bürgerservice & in unserem Online-Ticketshop. Erwachsener € 14,- | Kind € 10,-. tickets.wiener-neudorf.gv.at
Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

26.2. Do Halbtagsausflug der NÖs Senioren

Besuch der Wiener Staatsoper. Treffpunkt: 8:30 Uhr Badner Bahn. Führung: 10 Uhr mit Michael Würzelberger, 12:30 Uhr Mittagessen in der Conditorei Sluka. Kosten: für Fahrt und Führung € 35,- Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

Vorschau März

6.-8.3. Fr-So Ostermarkt zugunsten der Schmetterlingskinder

Fr+Sa 14-18 Uhr, So 10-18 Uhr, Altes Rathaus. Kunsthandwerk und leckeres Buffet. Spenden zugunsten Debra Austria. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

10.3. Di Generationen im Dialog

14:30 Uhr, Pfarre Wiener Neudorf. Die Firmkandidaten '26 treffen auf uns Senioren. Kleines

Buffet, freie Spende. Veranstalter: Club 55+ der Pfarre Wr. Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

11.3. Mi Stammtisch für pflegende Angehörige

17 Uhr, Altes Rathaus. Jeder 2. Mittwoch im Monat. Teilnahme ist kostenlos. Veranstalter: Pflegebetreuungsberatung & Marktgemeinde Wiener Neudorf

12.3. Do Spanferkelessen der NÖs Senioren nach Göttlesbrunn

11 Uhr, Abfahrt Genossenschaftshaus. 11:10 Abfahrt Kirche. Rückfahrt ca. 17 Uhr. Kosten: für Fahrt und Essen € 50,- für Mitglieder, € 55,- für Gäste. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

12.3.-15.3. Do-So Ostermarkt Ostarichi

14-18 Uhr, Altes Rathaus. Veranstalter: Frau Rint.

13.3.-15.3. Fr-So Flohmarkt

Fr +Sa, 9-18 Uhr, So 9-13 Uhr. Volksheim Wiener Neudorf
Veranstalter: Tierschutzverein Mödling

14.3.+ 28.3. Sa Bauernmarkt

8-12 Uhr am Lindheimplatz. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

14.3. Sa Die Fledermaus à la Janoska

19:30 Uhr, Festsaal Freizeitzentrum. Einzelticket Vorverkauf € 38,-, Abendkassa € 43,-. Ticketverkauf im Bürgerservice sowie online unter tickets.wiener-neudorf.gv.at. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

16.3. Mo Nachmittag der NÖs Senioren

15 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden. Filmpräsentation von Gen. a.D. Erich Moritz „An der Rhone und Saone“. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

18.3. Mi PVÖ Halbtagesausflug Scho-komuseum

13:15 Abfahrt Freizeitzentrum. Busfahrt und Führung mit Kostproben, PVÖ Mitglieder € 28,-

Gäste € 33,-. Auf der Rückfahrt Heurigenbesuch. Anmeldung bei Gerti 0669/103 102 48, Dienstag beim Seniorennachmittag oder ffuerst@gmx.at. Veranstalter: PVÖ Wiener Neudorf

18.3. Mi Bürgerberatung Pension

15 Uhr, Gemeindeamt. Kostenlos für alle Wiener Neudorfer*innen. Keine Anmeldung erforderlich. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

18.3. Mi Theater Heuschreck – Jola & Julius

15:30 Uhr, Festsaal Freizeitzentrum. Tickets im Bürgerservice und online unter tickets.wiener-neudorf.gv.at. gekauft werden. Erwachsener € 14,-, Kind € 10,-. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

19.3. Do Mäuseschwänzchen-Käsekränzchen

15 Uhr, Bücherei. Lesenspiel-Stück 0-3 Jahre. Anmeldung unter 0664/423 86 28, buecherei@wiener-neudorf.gv.at. Teilnahme kostenfrei. Veranstalter: Bücherei Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.-22.3. Fr-So WIR im Alten Rathaus – Ausstellung Sigrid Jonak

Fr., 20.3., 18:30 Uhr. Weitere Öffnungszeiten Sa., 21.3.-22.3., 14-18 Uhr. Eintritt freie Spende. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.3. Fr WIR im Alten Rathaus – Even-4Sax-Quartett – Konzert

19 Uhr, Altes Rathaus. Eintritt freie Spende. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

23.3. Mo Die Schule der magischen Tiere

17 Uhr, Bücherei Hauptstraße 13. Konzert und Lesung. Veranstalter: Bücherei Wiener Neudorf & Musikschulverband [a due]

23.3. Mo Gemeinderatssitzung

19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf



**IM AUFTRAG DES
HERRN DIREKTOR**

MIT DARIO ZORELL

MITTWOCH | 15:30 UHR
25. FEBRUAR 2026

Franz-Fürst-Freizeitzentrum
Eumigweg 1-3, 2351 Wiener Neudorf

Marktgemeinde
Wiener Neudorf

Ticketverkauf ONLINE
im Bürgerservice und an der Tageskasse
Kind € 10,- | Erwachsener € 14,-



TICKETS



**DIE FLEDERMAUS
À LA JANOSKA**

Janoska Ensemble

14. MÄRZ 2026
19:30 UHR | FREIZEITZENTRUM



TICKETS

Ticketverkauf im Bürgerservice & ONLINE
im Bürgerservice und an der Tageskasse
Kind € 10,- | Erwachsener € 14,-

Marktgemeinde Wiener Neudorf, Eumigweg 1-3, 2351 Wiener Neudorf, 23503030, www.wiener-neudorf.gv.at



musikalisch
**DIE SCHULE
der magischen Tiere**

Montag, 23.03.2026, 17:00 Uhr
Bücherei Wiener Neudorf

Eintritt frei

Musikschule
Wr. Neudorf

mku
Musik & Kunst, unsere gemeinsame
Entwicklungsreise

Wiener Neudorf
Bücherei
LERNEN LIEB LUST

Marktgemeinde
Wiener Neudorf
totalinformiert



**Ursula
Poznanski**

Interaktive Lesung
Poznanski verspricht Spannung, Intelligenz, Gänsehaut

Mittwoch, 20. Mai 2026 19 Uhr

DAS SIGNAL
Thriller

Migazzi Haus
Schulmühlplatz 1, 2351 Wiener Neudorf

Eintritt € 10,-
Ticketverkauf im Bürgerservice & Online



TICKETS

Marktgemeinde Wiener Neudorf, Eumigweg 1-3, 2351 Wiener Neudorf, 23503030, www.wiener-neudorf.gv.at

Zigarettenstummel: Kleine Abfälle mit großer Umweltwirkung



Zigarettenstummel gehören zu den am häufigsten achtlos weggeworfenen Abfällen. Durch ihr geringes Gewicht werden sie leicht vom Wind verweht oder vom Regen in die Kanalisation und weiter in Bäche, Flüsse und schließlich bis ins Meer gespült. Was harmlos wirkt, hat jedoch erhebliche ökologische Folgen.

Lange Verrottungszeit

Zigarettenstummel bestehen aus einem Kunststofffilter, der äußerst widerstandsfähig ist. 10 bis 15 Jahre dauert es,

bis ein Stummel in der Natur vollständig verrottet. In dieser Zeit bleibt er als Mikroplastikbestandteil in der Umwelt zurück.

Giftstoffe im Filter

Nicht der Filter selbst ist das Problem, sondern die darin gebundenen Schadstoffe. Ein einziger Stummel enthält Rückstände von:


- Nikotin
- Teer
- Blausäure
- Dioxinen
- Schwermetallen

Diese Stoffe werden durch Regen ausgewaschen und gelangen so in Böden, Gewässer und letztlich ins Grund- und Trinkwasser. Für Tiere – etwa Hunde, die Stummel verschlucken – kann dies zu schweren Vergiftungen führen.

Weg in die Umwelt

Ein weggeworfener Zigarettenstummel kann folgende Stationen durchlaufen: • vom Straßenrand in die Kanalisation • weiter in Bäche und Flüsse • bis in die Donau und in weiterer Folge ins Schwarze Meer • oder in den Boden, wo er Schadstoffe ins Grundwasser abgibt. Die Auswirkungen sind weitreichend: Wasserorganismen, Pflanzen und letztlich auch Menschen sind betroffen.

Richtige Entsorgung

Zigarettenstummel gehören ausschließlich in den Restmüll. Um das Wegwerfen unterwegs zu vermeiden, bietet die Gemeinde praktische Unterstützung: Im Bürgerservice des Gemeindeamts erhalten Sie kostenlose Taschenaschenbecher für unterwegs. 

Gartenstudie Niederösterreich: Jetzt teilnehmen


Das Land Niederösterreich führt eine umfassende Gartenstudie durch, um die biologische Vielfalt in heimischen Gärten besser zu verstehen und

daraus Maßnahmen für eine gesunde Zukunft abzuleiten. Jeder Garten kann dabei einen wertvollen Beitrag leisten. Interessierte Gartenbesitzerin-

nen und Gartenbesitzer haben die Möglichkeit, an der Studie teilzunehmen und mehr über die Artenvielfalt im eigenen Garten zu erfahren. Aus allen Einsendungen werden 30 Gärten zufällig ausgewählt. Die Teilnehmenden erhalten nach Abschluss eine individuelle Auswertung sowie zwei kostenlose Eintrittskarten für DIE GARTEN TULLN als Dankeschön.

Die Erhebungen werden von der AGES durchgeführt und umfassen eine Online Informationsveranstaltung sowie zwei bis drei Erhebungstage im Jahr 2026. Alle Daten werden


streng vertraulich und anonymisiert verarbeitet.

Die Bewerbung erfolgt über den QR Code, der direkt zum Fragebogen führt. Bei Fragen steht Nina König unter Nina.Koenig@noel.gv.at oder telefonisch unter 02742 / 9005 15284 zur Verfügung. 



Altpapier richtig entsorgen: Kartons bitte zerkleinern

Damit die Altpapiertonnen effizient genutzt werden können, ist es wichtig, Kartonagen vor dem Einwurf zu zerkleinern oder flach zu treten. Leider wird das häufig nicht gemacht – mit spürbaren Folgen.

Unzerkleinerte Kartons nehmen unnötig viel Platz ein, wodurch die Tonnen schneller voll sind. Das führt zu zusätzlichen Entleerungen und höheren Kosten und sorgt zudem dafür, dass andere Haushalte keinen Platz mehr für ihr Altpapier finden. Dabei reicht ein kurzer Handgriff: Karton aufreißen, flach drücken, zusammenfallen – und erst dann einwerfen. So bleibt mehr Platz für alle, und die Sammlung kann effizient und kostenschonend erfolgen. 

Ein kleines Stück Mithilfe, das viel bewirkt.



KI generiert

Energiegemeinschaft: Mitglied werden ohne Photovoltaikanlage

Die Energiegemeinschaft Wiener Neudorf ermöglicht es allen Haushalten, günstigen Ökostrom direkt aus der eigenen Gemeinde zu beziehen. Mitglieder sparen spürbar bei den Netzentgelten, profitieren von fairen Tarifen und stärken gleichzeitig die lokale Energiewende. Wir suchen noch Einspeiser und Abnehmer. Eine eigene Photovoltaik-Anlage ist nicht Voraussetzung. Es ist auch egal, ob Sie Eigentümer oder Mieter sind.

Die Vorteile einer Mitgliedschaft in der Energiegemeinschaft sind vielfältig: Sie beziehen Strom aus erneuerbaren Quellen direkt aus der eigenen Gemeinde, sparen bis zu 40 % an Netzentgelten, profitieren von fairen Strompreisen und entlasten gleichzeitig die überregionalen Stromnetze. Damit leisten Sie einen aktiven Beitrag zur Energiewende und stärken die lokale Stromproduktion.

Unsere Energiebeauftragte DI Manuela Terzer, stellvertretende Leiterin des Bauamts, erklärt: „Eine Mitgliedschaft bei der EEG Wiener Neudorf bringt wirklich allen etwas. Jede und jeder kann teilnehmen – egal ob Sie in einer Wohnung oder in einem Einfamilienhaus leben, und unabhängig davon, ob Sie selbst Strom produzieren oder ausschließlich Verbraucher sind.“


Der Tarif ist derzeit besonders attraktiv:

- Verbraucher: 9 Cent netto pro kWh
 - Einspeiser: 8 Cent pro kWh
- So einfach funktioniert's

1. Registrierung: Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Vollmacht zur Abfrage Ihrer Zählpunktnummer bei den Wiener Netzen.



2. Rückmeldung des Netzbetreibers: Sobald diese vorliegt, erhalten Sie per E Mail die Mitgliedsvereinbarung und die Vereinsstatuten.
3. Mitgliedschaft: Mit Ihrer Unterschrift werden Sie Mitglied im Verein Erneuerbare Energiegemeinschaft Wiener Neudorf 1 oder 2.
4. Abwicklung: Danach folgen die Vereinbarungen zur Strombereitstellung und/

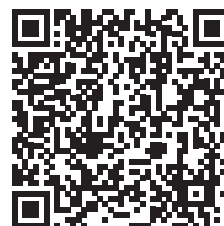
oder zum Strombezug sowie ein SEPA Lastschriftmandat für die Abrechnung. 

Weitere Informationen

Details finden Sie in den Vereinsstatuten oder direkt bei DI Manuela Terzer
Telefon: 02236 / 62501 137
E Mail: energiegemeinschaft@wiener-neudorf.gv.at

Jetzt unverbindlich vormerken und Teil der Energiegemeinschaft werden:

<https://www.wiener-neudorf.gv.at/>



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Wir suchen Verstärkung für unsere Gemeindeeinrichtungen

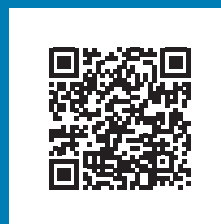
Marktgemeinde

Wiener Neudorf



Das Gemeindeamt der Marktgemeinde Wiener Neudorf versteht sich als Dienstleistungseinrichtung für die Bürger, Verwaltungseinrichtung der Gemeinde und Umsetzungspartner der Kommunalpolitik. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf sucht laufend Verstärkung für ihre Gemeindeeinrichtungen.

Aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie in der Jobbörse auf www.wiener-neudorf.gv.at/jobboerse.html



Tennis-Exhibition mit Hans Kary in Wiener Neudorf

Am 20. Dezember 2025 fand erneut eine Tennis Exhibition mit Hans Kary in Wiener Neudorf statt. Zweibis dreimal im Jahr laden wir die österreichische Tennislegende zu uns ein – ein sportliches Highlight, das viele Besucherinnen und Besucher begeistert. Wie gewohnt spielten auch diesmal wieder Neudorfs Patricia Löffler (diesmal krankheitsbedingt von Nathalia vertreten), ihre Schwester Regina sowie Bert Schiller mit. Gemeinsam sorgten sie für spannende Ballwechsel und eine großartige Atmosphäre. Hans

Kary, geboren am 23. Februar 1949 in Spittal/Drau, ist Linkshänder, achtfacher österreichischer Meister und gewann beeindruckende 658 Einzel- und Doppelmatches auf der ATP Tour. Im Laufe seiner Karriere besiegte er zahlreiche Weltklassemannschaften – darunter Stan Smith, Ilie Nastase, Manuel Orantes, Wojtek Fibak, Adriano Panatta und Paolo Bertolucci. Sein bestes ATP Ranking erreichte er im Mai 1976 mit Platz 54.

Es ist jedes Mal eine Freude, Hans Kary trotz seiner bald 77 Jahre spielen zu sehen – seine



v.l.: Regina Krynedl, Hans Kary, Nathalia, Bert Schiller

Technik, sein Gefühl für den Ball und seine Leidenschaft sind ungebrochen. Schon im Februar

steht die nächste klassische Exhibition auf dem Programm. Wir freuen uns darauf.

Tischtennis:

Ein starkes Zeichen unseres Nachwuchses



Louis Fegerl sorgt erneut für Furore: Der 12-jährige Ausnahmeathlet gewinnt die internationale WTT Youth Series in Linz! Nach seinem Sieg im U13-Bewerb holte er in der U15-Klasse sogar noch den hervorragenden 3. Platz – eine beeindruckende Leistung.

Louis Fegerl mit Hugo Calderano, Nr. 3 der Weltrangliste, bei der Turniervorbereitung in Ochsenhausen (BRD).

Herren Landesliga – unsere „Zweier“



Martin Mejzlik, Coach Lorenz Sellmeister, Christoph Wagner (14), Martin Radel (Ranglistenester ohne Niederlage), Laurenz Pürzl (16)

Ein heißes Match in Gumpoldskirchen war zu erwarten – und unsere Mannschaft lieferte. Mit drei Eigenbauspielern traten die Neudorfer stark auf und holten einen klaren 9:1-Sieg. Damit steht das Team nun auf Platz 2 der Tabelle.

PTT – Tischtennis für Parkinson-Betroffene

Tischtennis-Spielen kann Parkinson-Patienten dabei helfen die allgemeine Motorik zu verbessern, körperlich fit zu werden, das Reaktionsvermögen zu verbessern und die Hand-Auge Koordination zu trainieren. Das Spielen in der Gruppe bietet zudem die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen. Unser Training kann entscheidend dazu beitragen, das allgemeine Wohlbefinden zu fördern und vermittelt das gute Gefühl „etwas getan zu haben“.

Sie haben Interesse?

Unsere Trainingszeiten:

PTT-Gruppe: Samstag

08:00 – 10:00 Uhr

Hobbygruppe: Mi. + Fr.

09:00 – 12:00 Uhr

Ansprechpartner

Peter Karasek (Beirat PTT)

+43 • 664 • 110 20 20

Infoanfrage per E-Mail:

ptt@ttvwn1947.at



TTV Wiener Neudorf 1947
Tennisstraße 1, 2351 Wiener Neudorf
www.ttvwn1947.at | E-Mail: ptt@ttvwn1947.at



Kostenloses Schnuppern beim ASKÖ: Aerobic und Kräftigung

In den kommenden Monaten stellen wir euch unsere verschiedenen Gruppen vor – freut euch auf spannende Einblicke und neue Möglichkeiten, aktiv zu werden: Taucht ein, erlebt die Atmosphäre live und nutzt die Gelegenheit zum kostenlosen Schnuppern: Einfach vorbeikommen, ausprobieren und entdecken, wie viel Spaß Bewegung machen kann!

Trainingszeiten:

- **Montag**, 19–20 Uhr, Volkshaus Wiener Neudorf
 - **Mittwoch**, 19–20 Uhr, Turnsaal der Volksschule Wiener Neudorf
- Das ehemalige „Damenturnen“ gehört zu den Kursen, die seit der Gründung der ASKÖ Wiener Neudorf bestehen. Über 30 Jahre lang wurde es von Mitgründerin **Susanne Hassa** geleitet, bevor sie den Kurs vor mehr als 26 Jahren an **Martina Hacker** übergab. Nun hat – dankenswerterweise – mit den Übungsleiterinnen **Sanja Stojanovic** und **Paulina Hacker** die nächste Generation übernommen.
- Aus der früheren reinen Funktionsgymnastik haben sich abwechslungsreiche Bewegungseinheiten entwickelt: Mobilisation (Aufwärmen), ein Herz-Kreislauf-Teil, Kräftigung aller Muskelgruppen (vor allem Bauch-Beine-Po), Rückenübungen sowie abschließendes Dehnen (Stretching).
- Und das alles begleitet von Musik und im richtigen Takt – denn Bewegung zur Musik macht Spaß, motiviert, lenkt von der Anstrengung ab und steigert die Fitness, indem Rhythmusgefühl, Koordination und Ausdauer gefördert werden.
- Der Kurs „Aerobic und Kräftigung“ ist für alle Altersgruppen und jedes Fitnesslevel geeignet, da die Intensität der Übungen individuell angepasst werden kann. Besonderer Wert wird auf die korrekte Ausführung gelegt – durch Vorzeigen und präzise Anleitung.



Übungsleiterinnen „Aerobic und Kräftigung“ Paulina Hacker (l.) und Sanja Stojanovic (r.)

SPORT IN SEINER VIELFALT

ASKÖ
FITNESS VEREIN WIENER NEUDORF

Kursprogramm 2026

Sommersemester

Kinder

ELTERN KIND TURNEN WR. NEUDORF Kinder in Begleitung eines/einer Erwachsenen	Mittwoch, 16:00 - 17:00 Uhr
ELTERN KIND TURNEN WR. NEUDORF Kinder in Begleitung eines/einer Erwachsenen	Donnerstag, 16:00 - 17:00 Uhr
KINDER FIT ab 3 Jahren	Mittwoch, 17:00 – 18:00 Uhr
LET'S DANCE 7 - 10 Jahren	Montag, 17:00 – 18:00 Uhr
BALLSCHULE Frey 3 - 4 Jahren	Mittwoch, 16:00 – 17:00 Uhr
BALLSCHULE Frey 5 - 7 Jahren	Mittwoch, 17:00 – 18:00 Uhr

Alle Kurse finden, wenn nicht anders angegeben, bei Schulbetrieb im Turnsaal der Volksschule Wiener Neudorf, Europaplatz 6 statt (Eingang Schulparkplatz)

Erwachsene

AEROBIK & KRÄFTIGUNG für Frauen	Montag, 19:00 – 20:00 Uhr Volkshaus Wiener Neudorf, Friedhofstr. 4
AEROBIK & KRÄFTIGUNG für Frauen	Mittwoch, 19:00 – 20:00 Uhr Volksschule Turnsaal
SENIORENGYMNASTIK	Donnerstag, 17:00 - 18:00 Uhr
TAI CHI-CHUAN für Anfänger	Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr
TAI CHI-CHUAN für Fortgeschrittene	Mittwoch, 19:00 - 20:00 Uhr
ORIENTALISCHER TANZ	Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr
YOGA	Montag, 18:30 - 20:00 Uhr
NORDIC WALKING Treffpunkt bei Birgit's Café Schlossmühlplatz 3	Mittwoch, 09:00 - 10:30 Uhr

Die Teilnahme an unseren Angeboten ist an KEINE Mitgliedschaft gebunden!
Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich!
Kursänderungen vorbehalten!

Anmeldung: über die Homepage www.askoe-wr-neudorf.com oder komm einfach vorbei!

Weitere Informationen: Constanze Schöniger-Müller - verein@askoe-wr-neudorf.com

Wenn Sie nun Lust bekommen haben, es auszuprobieren, laden wir Sie herzlich zu einer Schnupperstunde ein: Montag im Volkshaus oder Mittwoch im Turnsaal der Volksschule, jeweils von 19 bis 20 Uhr.

SPORT UNION
WIENER NEUDORF

Sportunion: ZUMBA KIDS Kurs

50 Minuten fetzige Musik, coole Choreographien, Spiel & Spaß! Koordination & Konzentration werden gefördert, das Selbstbewusstsein gestärkt und die Kreativität angeregt. Bewegung, die Spaß macht, für alle Kinder der 2. – 4. Volksschulstufe.

Jeden Dienstag von 17.00 bis 17.50 Uhr im großen Turnsaal der Volksschule Wiener Neudorf.

Kostenloses Schnuppern jederzeit möglich!





10.12.2025 Anna GORKE	geb. 1942
16.12.2025 Josef PLOTT	geb. 1945
19.12.2025 Erika MEYER	geb. 1934
24.12.2025 Monika BOGENSPERGER	geb. 1963
25.12.2025 Peter POCK	geb. 1947
02.01.2026 Markus BRANDL	geb. 1938
03.01.2026 Christa STÖGERER	geb. 1964
08.01.2026 Heinrich FISCHER	geb. 1940
08.01.2026 Josef WESCHITZ	geb. 1925
08.01.2026 Reinhard KNAPP	geb. 1948
10.01.2026 Susanne Franziska SCHREMS	geb. 1957
13.01.2026 Peter DULLINGER	geb. 1949
14.01.2026 Michael ROTENBERGER	geb. 1984
15.01.2026 Klaus STEININGER	geb. 1951
18.01.2026 Gerhard HABLECKER	geb. 1953



© Axel Tröszter

Kleinanzeigen (kostenlos)

- **Suche Parkplatz** oder Garage zu mieten oder kaufen in der Gartengasse 0664/215 50 76.
- **Mathematik Nachhilfe gesucht?** Ich studiere Lehramt und gebe seit meiner eigenen Schulzeit Nachhilfe in Mathematik. Ich bringe viel Geduld, Herz und Erfahrung mit. Bis zur 9. Schulstufe (je nach Schultyp auch höher). Anfragen gerne telefonisch oder per WhatsApp/Signal. Tel. 0677/ 61 76 08 10.
- **Student gibt Nachhilfe** in Italienisch. Tel.: 0699/110 177 83.
- **Nachhilfe und Unterricht:** LATEIN, Spanisch, Französisch, Deutsch, Gitarre: Anfänger und Fortgeschrittene. Tel. 0676/722 78 74.
- **Suche Garage** oder kleine Halle zum Kaufen. Tel. 0650/74 23 541.
- **HTL-Professor erteilt Nachhilfe** in Mathematik und Elektrotechnik. Tel. 0650/217 03 50.
- **Nachhilfe für alle SchülerInnen**, 10-15 Jahre, in Mathematik, Deutsch, Englisch und Latein. Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche. Tel. 0664/208 35 48.

Kleinanzeigen einfach online beantragen!

Ab sofort können Sie Ihre kostenlose Kleinanzeige, eine Werbeeinschaltung oder die Meldung einer Geburt für die Gemeindezeitung ganz bequem über unsere neuen Online-Formulare einreichen. Schnell, unkompliziert und rund um die Uhr verfügbar - Jetzt ausprobieren und Zeit sparen!

<https://www.wiener-neudorf.gv.at/service/gemeindezeitung/>



Immobilien mit Rundum Service
Antonio Ramirez- Ram² Immobilien

Ihr Ansprechpartner
beim Kauf, Verkauf und Vermietung von Immobilien

www.ram2immobilien.com
office@ram2immobilien.com
+4369917121430



Heurigentermine

Weingut Geisler, Laxenburger Straße 28, 2351 Wiener Neudorf, T.: 0676/4728938, **23.2.-6.3.2026**
Ab-Hof Freitag im Vinarium (Verkostung und Verkauf) an jedem Freitag außerhalb der Ausstecktermine,
An Feiertagen geschlossen. VINARIUM [Verkostung & Verkauf] am Ricoweg 18.

Weinbau Familie Hacker,
Im Februar geschlossen.
Parkstraße 31, 2351 Wiener Neudorf, T.: 0664 / 173 93 23

Bräustüberl „WieNeuBräu“, Parkstraße 35,
2351 Wiener Neudorf, T.: 0677 / 617 338 35
Montag – Sonntag geöffnet ab 16 Uhr

Durch eine Kooperation mit der Marktgemeinde erhalten Fahrschüler mit Hauptwohnsitz in Wiener Neudorf 4% Rabatt.



Eumigweg 3, 2351 Wiener Neudorf, T./Fax: 02236-62913
E-Mail: info@fahrschule-wienerneudorf.at

Notdienste der Installateure finden Sie unter

<https://www.wko.at/branchen/noe/gewerbe-handwerk/sanitaer-heizung-lueftung/Installateurnotdienste-.html>



Acht Feuerwehren bekämpften Wohnungsbrand am Reisenbauer-Ring



© Fotos: FF Mödling und Pressestelle BFK Mödling

Am Vormittag des 28. Dezember 2025 kam es am Reisenbauer-Ring in einer Wohnung in der vierten Etage zu einem ausgedehnten Zimmerbrand. Rund 30 Personen befanden sich zu diesem Zeitpunkt im Gebäude, darunter auch mobilitätseingeschränkte Bewohnerinnen und Bewohner.

Dank des koordinierten Einsatzes von acht Freiwilligen Feuerwehren des Bezirks Mödling, unterstützt von Rettungsdienst und Polizei, konnten unter der Einsatzleitung von Feuerwehrkommandant Walter Wistermayer zahlreiche Menschen gerettet und ein Übergreifen der Flammen auf weitere Wohnungen verhindert werden.

Die starke Rauchentwicklung machte das Stiegenhaus unpassierbar, mehrere Personen waren in ihren Wohnungen eingeschlossen. Sie wurden von Atemschutztrupps – teils unter Einsatz von Fluchtfiltermasken – ins Freie gebracht.

Auch mehrere Tiere konnten gerettet werden.

Die Brandbekämpfung selbst gestaltete sich äußerst schwierig: Die enorme Hitzeentwicklung und starker Wind an der Gebäudeecke verhinderten zunächst ein Vordringen im Innenangriff. Über die Drehleiter der Feuerwehr Wiener Neudorf sowie den Steig der Feuerwehr Mödling wurde der Brand zunächst von außen so weit eingedämmt, dass anschließend ein Vorgehen im Gebäude möglich war.


Der Rettungsdienst betreute zahlreiche Betroffene im nahe gelegenen Kindergarten. Vier Personen wurden zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus gebracht.

Im Anschluss mussten zahlreiche verrauchte Wohnungen kontrolliert werden. Um Gefahren auszuschließen, war es notwendig, mehrere Wohnungstüren gewaltsam zu öffnen. Die Feuerwehren machten alle betroffenen Wohnungen danach wieder

provisorisch verschließbar oder statteten sie mit Ersatztüren aus.

Auch die Gemeindevertretung war vor Ort: Bürgermeister Herbert Janschka in seiner Funktion als Baubehörde 1. Instanz, sowie gfGR Gilbert Mayr informierten sich über die Lage und standen in engem Austausch mit der Einsatzleitung.

Einsatzleiter Wistermayer dankte allen beteiligten Kräften für ihr professionelles Vorgehen. Durch das reibungslose Zusammenspiel aller Organisationen konnten zahlreiche Menschenleben und Tiere gerettet werden.

Insgesamt standen die Feuerwehren Biedermannsdorf, Brunn am Gebirge, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf, Maria Enzersdorf, Mödling, Perchtoldsdorf und Wiener Neudorf mit rund 170 Mitgliedern und 35 Fahrzeugen im Einsatz. Zwei Notwohnungen wurden im Feuerwehrhaus bezogen. 

Sternsinger-Aktion 2026 in Wiener Neudorf: Ein starkes Zeichen der Hoffnung



Von 4. bis 6. Jänner war es wieder so weit: Die Sternsingerinnen und Sternsinger der Pfarre Wiener Neudorf zogen durch die Straßen, brachten den Segen in die Häuser und sammelten Spenden für Menschen in Not. Insgesamt 66 Kinder machten sich in diesen Tagen auf den Weg – mit Kronen auf dem Kopf, Sternen in der Hand und viel Begeisterung im Herzen. Gemeinsam konnten sie eine beeindruckende Summe von rund 14.000 Euro sammeln; der gesamte Betrag kommt den Projekten der Dreikönigsaktion zugute.

Für die Kinder war die Sternsinger-Aktion weit mehr als nur ein fixer Termin im Jah-


reskalender. Viele erzählten von der besonderen Freude, als Könige und Königinnen unterwegs zu sein, Segenswünsche zu überbringen und dabei Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Trotz winterlicher Temperaturen war die Stimmung geprägt von Gemeinschaft, Zusammenhalt und dem guten Gefühl, Teil von etwas Sinnvollem zu sein.

„Am schönsten war, dass wir gemeinsam unterwegs waren und so viele freundliche Menschen getroffen haben“, meinte eines der Kinder – eine Erfahrung, die sicher lange in Erinnerung bleibt.

Der großartige Erfolg dieser Aktion wäre ohne die Unterstützung vieler Menschen

nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön gilt Ihnen allen, die großzügig gespendet haben und damit Projekte für Kinder und Familien in benachteiligten Regionen der Welt unterstützen. Ein besonderer Dank gilt den Begleitpersonen und Helferinnen und Helfern, die ihre Zeit geopfert, Gruppen koordiniert, vorbereitet und begleitet haben. Nicht zuletzt geht ein großer Dank an die Familien, bei denen die Könige und Königinnen zu Mittag essen durften und die mit ihrer Gastfreundschaft zum Gelingen dieser Tage beigetragen haben. Das größte Dankeschön geht aber an die Kinder und Jugendlichen, die durch ihren unentgeltlichen Einsatz ein

starkes Zeichen der Solidarität und Hoffnung gesetzt haben.

Die Sternsinger-Aktion 2026 in Wiener Neudorf hat einmal mehr gezeigt: Wenn viele kleine Schritte zusammenkommen, kann Großes bewirkt werden. Vor allem aber war sie für die teilnehmenden Kinder ein Erlebnis voller Gemeinschaft, Freude und gelebter Solidarität – ganz im Sinne der Botschaft, die sie von Haus zu Haus getragen haben. 

P.S. Wenn die Sternsinger Sie nicht zu Hause angetroffen haben, können Sie über die Homepage <https://www.dka.at/> oder in der Pfarre die Aktion auch jetzt noch unterstützen.


Busfahrt zur Musterung

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf organisiert auch heuer wieder eine gemeinsame Busfahrt zur Musterung. Die Abfahrt findet am Mittwoch, 11. Februar um 5:30 Uhr vom Parkplatz des Freizeitzentrums statt. Alle Stellungspflichtigen wurden bereits

schriftlich verständigt und werden gebeten, sich bis spätestens 2. Februar für die Busfahrt anzumelden, damit die Organisation reibungslos erfolgen kann.

Die Rückfahrt erfolgt am 12. Februar, die Ankunft in Wiener Neudorf wird voraussicht-

lich gegen 12:00 Uhr wieder am Parkplatz des Freizeitzentrums sein.

Mit dieser Sammelfahrt unterstützt die Gemeinde eine unkomplizierte und verlässliche Anreise – und wünscht allen Teilnehmern einen guten Ablauf der Musterung. 

Pflege-Betreuungs-Beratung im Gemeindeamt

Zur individuellen Unterstützung im Alltag zählt unter anderem die Rufhilfe, die von allen vier großen Organisationen – Caritas, NÖ Hilfswerk, Rotes Kreuz und Volkshilfe – angeboten wird. Ein Knopfdruck genügt, und im Notfall wird sofort Hilfe verständigt.

Im persönlichen Beratungsgespräch wird gemeinsam

ermittelt, welche Angebote oder Hilfsmittel Ihren Alltag erleichtern, damit Ihr Zuhause so lange wie möglich Ihr Lebensmittelpunkt bleibt und Ihre Selbstständigkeit bestmöglich erhalten wird.

Terminvereinbarung:

HOTLINE 02236 / 62501 444
Mo. bis Fr., 9 bis 16 Uhr

Bitte geben Sie für Rückrufe unbedingt Ihre Telefonnummer bekannt.

Sprechstunden Februar 2026:
11.02., 18.02. und 25.02.2026
jeweils Mi. von 16 bis 18 Uhr



Margit Jurkovsky & Christa Tauschek,
Pflege-Betreuungs-Beratung der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft – Das Gewinnspiel zum Artikel auf Seite 15



Finde die richtige Antwort und gewinne eine Anker Laptop Powerbank

Frage 1: Welcher Vorteil ergibt sich für Mitglieder der Energiegemeinschaft Wiener Neudorf?

- A) Stromlieferung ausschließlich aus dem Ausland
- B) Fixpreisgarantie für zehn Jahre
- C) Kostenlose Stromversorgung
- D) Strombezug aus erneuerbaren Quellen direkt aus der Gemeinde

Frage 2: Wie viel können Mitglieder bei den Netzentgelten einsparen?

- A) Bis zu 60 %
- B) Bis zu 20 %
- C) Bis zu 10 %
- D) Bis zu 40 %

Frage 3: Wer kann der Energiegemeinschaft beitreten?

- A) Nur Bewohner von Einfamilienhäusern
- B) Nur Personen mit eigener PV-Anlage
- C) Alle – unabhängig von Wohnform und eigener Stromproduktion
- D) Nur Personen, die selbst Strom erzeugen

Frage 4: Wie hoch ist der aktuelle Tarif für Verbraucherinnen und Verbraucher?

- A) 8 Cent netto pro kWh
- B) 5 Cent netto pro kWh
- C) 9 Cent netto pro kWh
- D) 12 Cent netto pro kWh

Frage 5: Welcher Schritt gehört zum Aufnahmeprozess in die Energiegemeinschaft?

- A) Installation einer eigenen PV-Anlage
- B) Persönliche Vorsprache im Landhaus St. Pölten
- C) Automatische Mitgliedschaft ohne Unterschrift
- D) Unterzeichnung der Mitgliedervereinbarung

So einfach geht's:
Sende die Lösung an
redaktion@wiener-neudorf.gv.at
oder per Post an
Marktgemeinde Wiener Neudorf,
Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf.
Kennwort: Gewinnspiel

Antwort bis:
18. Februar 2026

Die Gewinner werden mittels Verlosung ermittelt und zeitnah verständigt. Teilnahmeberechtigt sind alle Wiener Neudorfer*innen und Wiener Neudorfer. Die Aushändigung des Gewinns erfolgt ausschließlich an den Gewinner. Ein Umtausch sowie eine Barauszahlung des Gewinns sind nicht möglich. Meldet sich der Gewinner innerhalb einer Frist von 3 Wochen nicht, kann der Gewinn auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogenen Daten des Teilnehmers ohne Einverständnis weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden. Der Teilnehmer kann seine erklärte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich an die Marktgemeinde Wiener Neudorf zu richten. Nach Widerruf der Einwilligung werden die erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten des Teilnehmers umgehend gelöscht.

Ferien-Ganztagesbetreuung 2026: Jetzt noch anmelden!

In der Jänner-Ausgabe haben wir bereits über die „Beweg Dich Wochen“ im Freizeitzentrum Wiener Neudorf informiert. Nun möchten wir nochmals daran erinnern, dass eine Anmeldung weiterhin möglich ist – allerdings nur noch bis 15. Februar.

Auch 2026 bietet die Marktgemeinde Wiener Neudorf in Kooperation mit Sport Pflug wieder eine abwechslungsreiche Ferien Ganztagesbetreuung für Kinder und Jugendliche an. Unter dem Motto „Fitter Körper = Fitter Kopf“ können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedenste Sportarten ausprobieren und neue Bewegungsformen kennenlernen.

Osterferien:

30. März – 3. April

- Zeit: Montag bis Freitag, 8–16 Uhr
- Alter: 6–14 Jahre
- Teilnehmerzahl: max. 36 Kinder
- Kosten: € 190,- pro Woche inkl. Mittagessen
- Programm: Sportworkshops (u. a. Aufwärmen, Step Aerobic, Rope Skipping, Sportspiele mit Turnier), Vereinsworkshops – heuer stellen der Squash- und Landhockeyverein seine Sportarten vor
- Rahmen: Ganztagesbetreuung inkl. Mittagessen, Ferienspiellounge mit Wuzzler, Air Hockey, Minigolf und Tischspielen



Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über die Gemeinde-Website. Anmeldeschluss: 15. Februar bzw. bis zur Erreichung der maximalen Teilnehmerzahl. Wer seinem Kind eine sportliche, abwechslungsreiche und gut betreute Ferienwoche ermöglichen möchte, sollte sich jetzt noch rasch einen Platz sichern.

Bereitschaftsdienste Februar

Apotheken

Datum	Apotheke	Adresse	Telefon
31.01.	Apotheke Roth am Freiheitsplatz Mödling	Freiheitsplatz 6, 2340 Mödling	02236/ 242 90
01.02.	Apotheke zur Maria Heil der Kranken Brunn	Enzersdorfer-Straße 14, 2345 Brunn am Gebirge	02236/ 327 51
07.02.	Apotheke „Zum heiligen Jakob“ Guntramsdorf	Hauptstraße 18a, 2353 Guntramsdorf	02236/ 534 72
08.02.	Salvator Apotheke Mödling	Wiener Straße 2, 2340 Mödling	02236/ 221 26
14.02.	Apotheke zum Eichkogel Guntramsdorf	Veltlinerstraße 4, 2353 Guntramsdorf	02236/ 506 600
15.02.	team santé apotheke wieneu	IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74, 2355 Wiener Neudorf	02236/ 660 426
21.02.	Alte Stadtapotheke „Zum heiligen Othmar“ Mödling	Kaiserin Elisabethstraße 17, 2340 Mödling	02236/ 222 43
22.02.	Apotheke Roth am Freiheitsplatz Mödling	Freiheitsplatz 6, 2340 Mödling	02236/ 242 90
28.02.	Marien - Apotheke Laxenburg	Schlossplatz 10, 2361 Laxenburg	02236/ 712 04
01.03.	Apotheke „Zum Heiligen Jakob“ Guntramsdorf	Hauptstraße 18a, 2353 Guntramsdorf	02236/ 534 72

Arzt Der Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet. Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten: Bereitschaft: 8 bis 14 Uhr, Ordination: 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, an die Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen), oder an den NÖ Ärztedienst 141 ab 19 Uhr.

Datum	Arzt	Adresse	Telefon
31.01./01.02.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 49693
07.02.	Dr. Günter FABITS	Enzersdorfer Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/923 26 69
08.02.	Dr. Reinald RIEDL	Brunngasse 4, 2540 Gainfarn	02252/ 746 19
14.02.	Dr. Günter FABITS	Enzersdorfer Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
15.02.	Gruppenpraxis Dr. Werner STADLHOFFER & Dr. Lukas WOHLGENANN	Bahnstraße 20, 2540 Bad Vöslau	02252/ 702 50
21.02.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 496 93
22.02.	Dr. Nina SCHIMEK	Hauptstraße 11, 2540 Gainfarn	02252/ 712 98
28.02./01.03.	Dr. Peter GURRESCH	Demelgasse 24-28/2/1, 2340 Mödling	0699/ 113 39 462

Zahnarzt (Dienstzeit: 9 - 13 Uhr)

Datum	Zahnarzt	Adresse	Telefon
31.01./01.02.	Dr. Benedict BEIRER	Hauptstraße 37, 2544 Leobersdorf	02252/ 626 70
07.02./08.02.	Dr. Alina RIESSER	Hauptstraße 41/4, 2340 Mödling	02236/ 892 789
14.02./15.02.	Dr. Nabeel UMAR MSc	Josefsplatz 6, 2500 Baden	02252/ 829 60
21.02./22.02.	DDr. Paul HAKL MSc	Franz Josef - Straße 70, 2344 Maria Enzersdorf	02236/ 225 09
28.02./01.03.	Dr. Gabriela RADL	Hauptstraße 16, 2353 Guntramsdorf	02236/ 524 55

Universitätszahnklinik Wien | Notambulanx mit Traumaversorgung sowie Erstuntersuchung | Sensengasse 2a, 1090 Wien | Mo-So, 8-14 Uhr | T. 01 40070

URLAUB/Fortbildung Dr. Alireza NOURI: 02.02.-06.02. | Dr. Elisabeth STADTER: 16.02.-20.02.

Ärzte - Übersicht

Gemeindeärzte

Ordination Dr. Stadter Elisabeth

Ärztin für Allgemeinmedizin,
Alle Kassen, Hauptstraße 43, T. 02236/61 111,
Mo. 8-11 u. 13-18, Di. 8-12, Mi. 14-17
Do. 9-13 u. 8-9 Labor nach Voranmeldung.
Fr. geschlossen.

Dr. Nouri Alireza, Alle Kassen, Hauptstr. 31/2,
T. 02236 / 67 77 76, Mo 9:00-13:00,
Di 9-13 & 15-18 Uhr, Mi: Vorsorgeunter-
suchungen nach Terminvereinbarung, Do 9-13,
Fr 10-15 Uhr, Di & Do 8-9 Uhr, Blutabnahme
nach Voranmeldung. Erweiterte Ordinationszei-
ten nach Terminvereinbarung: Mo 13:30-16:30
und Mi 12-17 Uhr

Praktische Ärzte

Gruppenpraxis Dr. Samuel Gruber und

Dr. Andreas Wasserschmid, Alle Kassen
Parkstraße 33, Tel. 02236/62 120.
Mo: 7:30-13:30 & 14:30-17:30 Uhr, Di: 8-13 &
14-17:30 Uhr, Mi: 8-14 & 15-18 Uhr, Do: 8-14
& 15-19 Uhr, Freitag: 8-14 Uhr

Dr. Bachtik Manfred Karl, KFA, Voranmeldung
erbeten, Bahnstraße 2, T. 02236 / 860 746,
Mo, Di, Fr 8:30-12 Uhr, Mo, Do 15-18:30 Uhr

Dr. Drach Doris, Keine Kassen, Bahnstr. 2, Ordi-
nation nach Vereinbarung, T. 0676 / 6705 200

Dr. Eipeltauer Eduard, Wahlarzt, Bahnstr. 7/1/3,
T. 0699/10 74 45 08, Di 15-17 Uhr

Orthopäde

Dr. Michael Müllner, Hauptstr. 31/2 (Praxis
Dr. Nouri), T. 0676/581 56 41, Do von 14-17:30
Uhr, www.ortho-unfall-praxis.at

Kinderarzt

Dr. Wildgans Ralph Anton,
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauer-Ring 7/1/2, T. 02236/46 905,
Mo, Do, Fr 8-13 Uhr, Mi 13-18 Uhr

Frauenarzt

Dr. Scherzer Gunda alle Kassen und privat
Reisenbauer-Ring 2/2/5, T.: 02236 / 211 77
Mo-Do 8-12 Uhr, Di 14-18Uhr

Zahnärzte

DDr. Dorottya Nemeth, Zahnärztin, Fachärztin
für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie. Triesterstr.
12/2/1, T.: 02236/86 999 0,
Mo 9-12 u. 13-18, Di + Mi 9-14, Do 9-12 u.
13-17 Uhr. www.kieferchirurgie-nemeth.at,
info@kieferchirurgie-nemeth.at

**Brillant Smiles - Dr. med dent. Bogdana
Pirker-Lutsyuk**, Wienerstrasse 17 / Top 1.01
(Herzfelderhof). T. 02236 / 864 684.
Mo: nach T. Vereinbarung, Di: 8-19, Mi: 8-19,
Do: 8-19 Uhr. Fr + Sa: nach T. Vereinbarung

Dr.med.dent Schindler Hubertus,
Reisenbauer-Ring 1/1/3, T. 02236/ 46 952,
Öffnungszeiten: Mo: 8-12 und 13-18 Uhr, Di:
8-13, Mi: 8-12 + 13-18, Do: 13-18 Uhr

DDr. Trinkl Nina, Voranmeldung erbeten,
Reisenbauer-Ring 7/4/2, T. 02236 / 45 563,
Mo 8-12, Di 9-16, Mi 16-20, Do 8-13 Uhr
Zahn Zentrum Süd, IZ NÖ-Süd, Str. 3/Obj. 74, T.
02236/320 683. Mo 8-20, Di 8-18, Mi 8-16, Do
10-20, Fr 9-19, zahn@zentrum-sued.at

Augenarzt

Dr. Polzer Ilona, Wahlarzt, Ordination nach Ver-
einbarung, Schillerstr. 26, T. 02236/ 49 693,
E-Mail: ordination@gesundeaugen.at
Mo. 10-13 Uhr, Di. 11-13 Uhr,

Urologie

Dr. Georgiades Christoph, Wahlarzt, Ordination
nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 1/3/5, T.
02236/86 44 88, Di, Mi 14:30-18:30

Heilmassage

max. Sporttherapie, Parkstraße 21, T.:
0676/720 80 60, E-mail: info@max-sportthe-
rapie.at, Termine nach Vereinbarung

Interne Medizin

Dr. Gaba Alketa, Wahlärztin
Ordination nach Vereinbarung
Fachärztin für Innere Medizin Schwerpunkt
Kardiologie, Rheumatologie
Josef Haydngasse 21, T. 0664/5451565
E-Mail: praxis@internist-in-moedling.at

Dr. Schwingenschlögl Thomas, Wahlarzt
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauer-Ring 5/1/5, T. 02236 / 86 59 10,
E-Mail: gesundheit@dr-schwingenschloegl.at
Mo-Do 8:00-15:00

Physiotherapie

Gemeinschaftspraxis „Meine Therapeuten“
Am Annigerpark 5, Stiege 1, Tür 3
02236/383827. Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Wiener Neudorf

Carl Prenninger Straße 2/13,
T. 0699/11 71 81 60, E-Mail: marion.tremel@
physio-neudorf.at, www.physio-neudorf.at,
Termine nach Vereinbarung

Mag. Gregor Kranzelmayer

Hauptstraße 11-13, Stiege 1 Top 3,
T.: 0650/869 297 2
Mo-Do 8- 18 Uhr, www.osteo-physio.com

Apotheken

Central Apotheke/Mag. Pharm Klieber

Cornelia, Bahnstraße 2,
T. 02236/441 21, Mail: office@central-apo.at
Mo-Fr 8:00-12:00 & 14:00-18:00, Sa 8:00-12:00

team santé apotheke wieneu


IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74,
T. 02236 / 66 04 26,
E-Mail: apothekewieneu2355@teamsante.at

Alle Angaben ohne Gewähr

Ein großes Dankeschön an unseren Winterdienst Einsatz rund um die Uhr

Der heurige Jänner hat Wiener Neudorf mit außergewöhnlich viel Schnee und Eis gefordert. Während viele von uns noch geschlafen haben oder bereits wieder auf dem Heimweg waren, standen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wirtschaftshofes schon im Einsatz – oft stundenlang, bei Dunkelheit, Kälte und schwierigen Bedingungen.

Mit großem Engagement, hoher Professionalität und bestens ausgerüsteten Fahrzeugen haben sie Straßen, Wege und Plätze geräumt, gestreut und unzählige Gefahrenstellen entschärft. Sie haben damit nicht nur die Infrastruktur unserer Gemeinde funktionsfähig gehalten, sondern vor allem eines ermöglicht: Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger – zu jeder Tages- und Nachtzeit.

Was viele nicht sehen: Winterdienst bedeutet frühes Aufstehen, spontane Einsätze, körperlich fordernde Arbeit und ein hohes Maß an Verantwortung. Genau deshalb möchten wir unseren Kolleginnen und Kollegen vom Wirtschaftshof ein herzliches Dankeschön aussprechen. 



i

von 01.11. – 31.03.

Wintertelefon: 0664/88362799

winterdienst@wiener-neudorf.gv.at



Wir gratulieren herzlich ...



Die Marktgemeinde Wiener Neudorf gratuliert Frau Daniela Lichtenstrasser herzlich zu ihrem 80. Geburtstag. Herbert und Gaby Janschka überbrachten persönlich die besten Wünsche.



Wir gratulieren Frau Ingeborg Konrad sehr herzlich zu ihrem 80. Geburtstag. Gemeinsam mit ihrem Gatten freute sie sich über die Glückwünsche des Ehepaars Janschka.



Die Marktgemeinde Wiener Neudorf gratuliert Frau Hedwig Binder zum 94. Geburtstag. Umgeben von ihrer Familie nahm sie die Glückwünsche von Herbert und Gaby Janschka entgegen.



Wir gratulieren Frau Hermine Walli zu ihrem 99. Geburtstag. Gemeinsam mit ihrem Sohn freute sie sich über den Besuch und die Glückwünsche des Ehepaars Janschka.



Die Marktgemeinde Wiener Neudorf gratuliert dem Ehepaar Krammer herzlich zum 65. Hochzeitstag. Herbert und Gaby Janschka überbrachten persönlich die besten Wünsche zu diesem besonderen Jubiläum.



09.12.2025 Levi Schmid

16.12.2025 Miriam Trautmann (Foto)

Marktgemeinde
Wiener Neudorf
total interessant